

5. Mai 2022

## Die Schweizer Pärke sind erneut Briefmarken-Sujets

**Die Schweizer Pärke erhalten wertvolle Landschaften, stärken die nachhaltige Regionalwirtschaft und sensibilisieren für ökologische, kulturelle und wirtschaftliche Besonderheiten ihrer Regionen. Die Schweizerische Post würdigt dieses Engagement zum zweiten Mal in Folge mit einer Briefmarkenserie zu vier Naturpärken von nationaler Bedeutung.**

Die 20 Schweizer Pärke engagieren sich mit der lokalen Bevölkerung in unzähligen Projekten für eine nachhaltige Entwicklung ihrer Region. Sie verbinden den Schutz von Natur und Landschaft mit der Förderung einer innovativen regionalen Wirtschaft und schaffen Mehrwerte für die Bewohner:innen. «So stehen auch bei der zweiten Serie von Briefmarken zu den Schweizer Pärken nicht einfach schöne Landschaften im Vordergrund, sondern das Zusammenwirken von Natur und Mensch», sagt Claudia Frankl, Leiterin Briefmarken und Philatelie bei der Schweizerischen Post.

Die vier Briefmarken zeigen die typischen Safierställe im Naturpark Beverin (GR), die Freiburgerpferde auf den Wytweiden im Parc du Doubs (JU, NE, BE), einen traditionellen Alpbazug vor der eindrücklichen Gantrischkette im Naturpark Gantrisch (BE, FR) und die Rebberge im Randen des Regionalen Naturpark Schaffhausen (SH) mit der Bergkirche St. Moriz als Wahrzeichen. Alle vier Naturpärke engagieren sich für den Erhalt ihrer typischen Natur- und Kulturlandschaften.

Die vier Briefmarken haben die Schweizerische Post und das Netzwerk Schweizer Pärke in enger Zusammenarbeit entwickelt, gezeichnet hat sie der Westschweizer Illustrator Pierre-Abraham Rochat. Sie sind im Postshop erhältlich und ab heute gültig: [www.postshop.ch/paerke22](http://www.postshop.ch/paerke22)

Die Schweizer Pärke präsentieren sich am 20. Mai am **Nationalen Pärke-Markt** auf dem Bundesplatz in Bern: Neben einem vielfältigen Angebot an regionalen Spezialitäten und kulturellen Aktivitäten werden auch die Briefmarken verkauft. [www.parks.swiss/markt](http://www.parks.swiss/markt)

### Kontakt für weitere Informationen:

Mireille Rotzetter,  
Co-Bereichsleiterin Kommunikation Netzwerk Schweizer  
Pärke

[m.rotzetter@parks.swiss](mailto:m.rotzetter@parks.swiss) / 031 381 10 71

Silvana Grellmann, Medienstelle Post,  
[presse@post.ch](mailto:presse@post.ch) / 058 341 26 71

**Bilder der Briefmarken:** [Download](#)  
(bitte Richtlinien im Anhang beachten)



### **Die Schweizer Pärke**

In der Schweiz existieren 20 Pärke von nationaler Bedeutung, die sich durch schöne Landschaften, eine reiche Biodiversität und hochwertige Kulturgüter auszeichnen. Gemeinsam mit der Bevölkerung und den Kantonen sind die Gemeinden in den Parkgebieten bestrebt, dieses Erbe zu erhalten. Der Bund fördert die Errichtung und den Betrieb der Schweizer Pärke seit dem 1. Dezember 2007.

Neben dem Schweizerischen Nationalpark im Engadin gibt es in der Schweiz drei weitere Kategorien von Pärken: 1) Die *Nationalpärke neuer Generation* besitzen Kernzonen, in denen sich die Natur uneingeschränkt entfalten kann, und eine Umgebungszone, in welcher die Kulturlandschaft zum Zweck einer nachhaltigen Entwicklung naturnah bewirtschaftet und vor nachteiligen Eingriffen geschützt wird. Zurzeit gibt es in dieser Kategorie kein Projekt, zwei Projekte sind gescheitert. 2) Die *Regionalen Naturpärke* zeichnen sich durch hohe Natur- und Landschaftswerte aus. Hier werden Kulturlandschaften von hoher Qualität und biologischem Reichtum erhalten und die nachhaltig betriebene Wirtschaft gestärkt. 3) Die *Naturerlebnispärke* liegen in der Nähe von Städten und bieten in ihren Kernzonen der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt unberührte Lebensräume zur dynamischen Entfaltung. In ihren Übergangszonen werden der Bevölkerung Naturerlebnisse ermöglicht.

[Bilder, Übersichtskarte](#)

### **Das Netzwerk Schweizer Pärke**

Das Netzwerk Schweizer Pärke ist der nationale Dachverband aller 20 Pärke und Parkprojekte der Schweiz. Es vertritt die Pärke politisch auf Bundesebene, in nationalen Kooperationen und internationalen Verbänden. Das Netzwerk fördert die positive Wahrnehmung, die Bekanntheit, die Identität und die fachliche Entwicklung der Pärke. Es führt für die Pärke verschiedene Projekte zu Geoinformation, Tourismus, Landschaft oder Bildung durch.

[www.parks.swiss](http://www.parks.swiss)